Pressemitteilung

23.06.2022

Social-Lunch-Aktion – In die Mensen gehen und Gutes tun

6.000 Euro für basis & woge e.V. /MOMO Hamburg, Studierendenwerk übergibt Spende

Malte Block (3. von li, Bereichsleitung Jugendsozialarbeit bei basis & woge e.V.), Carolin Becker (2. von re, Referentin Jugend- und Familienhilfe, Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.), Vertreter:innen von MOMO Hamburg (The Voice of disconnected Youth) und Jürgen Allemeyer (3. von re, Geschäftsführer Studierendenwerk Hamburg) **Bildmaterial steht hier unter Angabe des Copyrights zur Verfügung.**
© Studierendenwerk Hamburg

Anfang Mai gab es in den 13 Mensen des Studierendenwerks Hamburg jeden Tag ein Social-Lunch-Gericht, von dessen Verkaufserlös 50 Cent nun an ein soziales Projekt gehen.
Die Spendenerlöse der Aktion werden in diesem Jahr hauptsächlich zur Unterstützung des sozialen Projektes „MOMO Hamburg" verwendet: MOMO Hamburg setzt sich für junge Erwachsene ein, deren Lebensmittelpunkt die Straße war oder ist.

Rund 12.000 Social-Lunch-Essen wurden in der Aktionswoche verkauft und eine Spendensumme von rd. 6.000 Euro gesammelt, die gestern an den Verein basis & woge e.V. /MOMO Hamburg übergeben wurde. An der Scheckübergabe nahmen Malte Block (Bereichsleitung Jugendsozialarbeit bei basis & woge e.V.), Carolin Becker (Referentin Jugend- und Familienhilfe, Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.) und Vertreter:innen von MOMO Hamburg (The Voice of disconnected Youth) teil.

Jürgen Allemeyer, Geschäftsführer Studierendenwerk Hamburg:
„Soziales Engagement zählt und wirkt. Wir sind stolz auf das Ergebnis und können junge Menschen, die in Hamburg auf der Straße gelebt haben oder leben, mit 6.000 Euro unterstützen. Wir danken allen Mensa-Gästen, die mit ihrer Essenswahl bei der Aktion mitgemacht haben. Als Initiator der Social-Lunch-Aktion setzen wir uns gemeinsam mit

unseren Gästen, Studierenden und Hochschulmitarbeitenden, für „mehr Miteinander“ ein. Unsere inzwischen 100-jährige Tradition und unser Einsatz für Chancengerechtigkeit ist geprägt von sozialem Engagement. Mit der Social-Lunch-Aktionswoche geben wir einen Impuls für sinnstiftende soziale Unterstützung sowie gesellschaftlichen Zusammenhalt in Hamburg. Die Momos sind eine bewundernswerte Initiative zur Unterstützung von auf der Straße lebenden jungen Menschen, die die Unterstützung der Gesellschaft benötigen; vor allem brauchen sie preisgünstigen Wohnraum und sichere Lebensperspektiven! Dabei wollen wir helfen!“

Die Momos („The Voice Of Disconnected Youth“) geben Jugendlichen, die in Hamburg auf der Straße gelebt haben oder leben, eine Stimme und Perspektive. Träger des Projekts ist basis & woge e. V. .

Weitere Informationen zum Studierendenwerk Hamburg:
www.stwhh.de

Facebook: www.facebook.com/StudierendenwerkHamburg
Instagram: www.instagram.com/studierendenwerk_hamburg

Studierendenwerk Hamburg
gemeinnützige Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR)
Geschäftsführer: Jürgen Allemeyer
577 Beschäftigte
Das Studierendenwerk Hamburg unterstützt mit seinen Leistungen die Studierenden und die Hochschulen auf wirtschaftlichem und sozialem Gebiet:

- Hochschulgastronomie (mit 13 Mensen, 22 Cafés/Café-Shops, 2 Pizzerien und Campus Food Truck)
- Wohnen (26 Wohnanlagen mit rd. 4.400 Plätzen in Zimmern und Apartments, Wohnungsvermittlung)
- BAföG und Studienfinanzierung (jährlich rd. 73 Mio. Euro ausgezahlte BAföG-Fördermittel)
- Soziales & Internationales (Sozialberatung mit Notfonds, Studieren International, Studieren mit chronischer Erkrankung/Behinderung, Studieren mit Kind, 5 Kindertagesstätten, flexible Kinderbetreuung).

. . . damit Studieren gelingt!

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg – Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

Hamburg

Hamburg, 23.06.2022; Kontakt: Martina Nag, Tel. 040 - 41 902 - 233
E-Mail: presse@stwhh.de
www.stwhh.de

Wenn Sie diese Pressemitteilungen nebst Informationen zu aktuellen Entwicklungen rund um das Studieren und Leistungen unseres Unternehmens sowie andere Hinweise zukünftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich mit einer E-Mail an presse@stwhh.de aus dem Verteiler abmelden. Ihre E-Mail-Adresse wird mit der Abmeldung gelöscht und bei der nächstmöglichen Versendung einer Pressemitteilung berücksichtigt.